



einflimmig angenommen. — Sodann verhandelte der Kongress über einen Antrag Belgien betreffend die Frage der **Verfälschung.**

Der Antrag verlangt ein System der allgemeinen Verifizierung auf Kosten der Unternehmer, die den Bergarbeitern Krankenunterstützung, Unfallunterstützung und Alters- und Invalidenversicherung gemäß; die Mindestrenten sollten wenigstens 75 Proz. des Tagelohnes erreichen. — Balla ce (Belgien) begründet die Resolution. — Witt (Deutschland) bezeichnet den Antrag als unannehmbar; die deutschen Bergarbeiter seien gerne bereit, die Verifizierungsbeiträge ganz selbst zu zahlen, wenn sie dafür auch die Vermittlung der Staaten in die Hand bekommen. — Van Nieuw (Holland) ist gegen den Antrag. — Die Resolution wird gegen die Deutschen und Holländer angenommen.

Schließlich gelangte ein von Holland, Oesterreich, Deutschland und Frankreich eingebrachter Antrag zur Behandlung, den Internationalen Bergarbeiterkongress nur alle 2 Jahre abzuhalten. — Hu s (Deutschland) beantragt, den nächsten Kongress im Jahre 1913 abzuhalten, von da ab aber nur alle 2 Jahre; dagegen soll das Internationale Komitee das Recht haben, in außerordentlichen Fällen, wenn nötig, den Kongress sogar mehrmals in einem Jahre einzuberufen. Wenn man diesen Kongress überlässt, dann müsse man als vernünftiger Mann sagen, es sind Fragen erörtert worden, die man auch im nächsten Jahre hätte erörtern können. Man solle doch den Kongress nicht herabsetzen lassen zu einer Veranstaltung, die alle Wichtigkeit verloren hat. — Der Antrag Hu s wird gegen die Belgier angenommen. — Der nächste Kongress findet 1913 in Oesterreich, voraussichtlich in Wien, statt. — Darauf wird der 23. Internationale Bergarbeiterkongress geschlossen.

## Deutsches Reich.

### Englisch-deutsche Verständigung.

Die aufseherregende Rede, die der Schatzkanzler Lloyd George am 21. Juli v. J. in Mansion House hielt, entzündete vor aller Welt die bedeutende Spannung, die wegen Maritimo zwischen England und Deutschland entstanden war. In erfreulichem Gegensatz zu jenen Versicherungen, die beinahe wie eine in die Hände Deutschlands gerichtete Drohung klangen, steht eine Rede, die der Schatzkanzler am Freitag an derselben Stelle wie im Vorjahre gehalten hat. Sie betont und unterstreicht wiederholt die jetzt herrschende Tendenz, zu einem Einvernehmen zwischen England und Deutschland zu gelangen.

Schatzkanzler Lloyd George betonte den unvergleichlichen Aufschwung des Handels in der Gegenwart. Es seien nur zwei maßgebende Elemente vorhanden, die die guten Aussichten beeinflussen könnten, nämlich die Werteverminderungen und die Möglichkeit internationaler Verzweigungen. Die Lage sei nach seiner Auffassung trotzdem niemals besser gewesen. Als er im Jahre 1911 in einer ähnlichen Versammlung gesprochen habe, sei der Ausblick viel sorgloser gewesen. Er sei angenehm davon verrieth, in diesem Jahre die Empfindung zu haben, daß das benutzende Element in den Beziehungen zu Maritimo in einer für alle Teile vorteilhaften Weise befristet worden sei. Es sei nicht notwendig, das die erwähnte Vera der Verständigung, die begonnen habe, beschränkt. Die Lage sei gut und bespreche noch Besserung. Die Atmosphäre sei klarer und er sehe nichts in der ausstrahlenden Lage, das Unbehagen und Sorge erwecken könnte. Das Verhältnis unter den Nationen sei im Wesentlichen begriffen, sich in guten Beziehungen miteinander zu befinden, und dieses bessere Einvernehmen müsse notwendig die Grundlage für das Vertrauen und die Unternehmungskraft geben, die notwendig seien für die fortwährende gute Entwicklung des Handels und der Wohlfahrt in England und anderen Ländern.

### Ein offizielles Dementi.

Die „Nordd. Allg. Ztg.“ meldet an der Spitze des Blattes:

Die in Hamburg-Berlin erscheinende Halbmonatsschrift „Die Zeitgeist“ veröffentlicht in Seit 20 vom 6. d. M. einen Artikel zur Emdener Hafenfrage unter der Überschrift: „Kaiser und Hamburg gegen Preußen“. In diesem Aufsatz wird auf S. 617 angeführt, Seine Majestät der Kaiser habe einen Teil seiner Kapitulativen in Japan und Lloyd-Wittien angelegt. Weiter wird behauptet, der Besch des Kaisers an Aktien der Hamburg-Amerika-Linie betrage 10 bis 12 Millionen Mark.

Diese Angaben sind unbegründet. Wir stellen fest, daß sich im Vermögen Seiner Majestät keine Aktien der Hamburg-Amerika-Linie oder des Norddeutschen Lloyd befinden. Die aus der Überschrift des Artikels zu entnehmende böseartige Inimination, als ob der Kaiser Hamburgische Interessen gegen Preußen begünstige, weisen wir aufs schärfste zurück.

### Ein Geschenkunter über eine Schiffsteuer

wird dem Reichstage voraussichtlich erst im März 1913 zugehen. Im Reichstagsamt sind Vorbereitungen für einen solchen Entwurf erst insofern getroffen worden, als eine Denkschrift ausgearbeitet wird, die sich mit dieser Materie eingehend befaßt und die verschiedenen Arten einer Schiffsteuer bespricht, ohne bestimmte Vorschläge für die zukünftige Gesetzgebung zu machen. Diese Denkschrift wird den Bundesstaaten zugehen und wird im Laufe des nächsten Winters eine der Grundlagen bilden für die Verhandlungen zwischen den Finanzministern der Einzelstaaten. Bestimmte Punkte in irgendeiner Richtung sind bisher noch nicht gefaßt und werden auch erst in Monaten gefaßt werden können, da die neue Schiffsteuer in Art und Höhe des Ertrages von den Einnahmen des Haushaltes abhängig gemacht werden soll. Die Verhandlungen über die Steuer werden kaum vor Dezember beginnen und eine endgültige Stellungnahme des Bundesrates ist kaum vor März 1913 zu erwarten, so daß die Vorlage schließlich erst im April den Reichstag beschäftigen wird, der eine frühere Vorlegung auch nicht gewünscht hätte.

### Umarbeitung des deutschen Flottenignalbuches.

Wegen des Verschwindens der Signalbuches des Deutschen Flotten in eine fremde Hand ist beschlossen, ein Signalmaat der Marine vom Reichsgericht zu

mehrfähriger Zugführer zurückerstellt werden. Damit ist aber die Angelegenheit noch nicht abgetan, denn wie die „Tägliche Rundschau“ schreibt, muß immerhin mit der Möglichkeit gerechnet werden, daß die Spionage nicht nur allein verjagt, sondern auch vollständig worden ist und eine fremde Macht Kenntnis von einem Teil der deutschen Flottenignale besitzt. Aus diesem Grunde wird es wohl notwendig sein, das Signalbuch einer neuen Bearbeitung zu unterziehen, um auf diese Weise die Kenntnisse der fremden Macht wertlos zu machen. Mit der Umarbeitung des Signalbuches dürfte wohl bald begonnen werden. Der bisherige Departementvorstand im Reichsmarineamt, Vizadmiral Capelle, hat feinerzeit als Korvettenkapitän, ebenfalls gelegentlich eines Spionagesalles, das ganze Flottenignalsbuch einer vollständigen Umarbeitung unterzogen; eine weitere Umarbeitung erfolgte vor drei Jahren, die allerdings nicht so durchgreifend war wie die Arbeit des damaligen Korvettenkapitäns Capelle.

### Eine Eisenlieferung.

Im Königlich Sächsischen Militär-Vorordnungsblatt wird vom Dresdener Kriegsministerium über die Berechnung eines Gejehts an das Reich soeben wie folgt quittiert: Dem Kriegsministerium ist von einem unbefannten Spender aus Chemnitz, untergeschrieben: „Ein treuer Staatsbürger“, zum „Anschaffen von Kriegsgüter“ ein fünfmarktes in überbetend worden. Das Kriegsministerium dankt dem unbefannten Geber für die zum Ausdruck gebrachte Gesinnung. Der Betrag ist den Einnahmen des Reichs zugeführt worden.

### Kleine vermischte Nachrichten.

Zum Nachfolger des vor kurzem aus seinem Amt geschiedenen Dezerenten für das höhere Schulwesen im Kultusministerium, K. K. ist Geh. Rat Müller ernannt worden. K. K. war Philosoph, kein Rechtswissenschaftler. Müller wird mit dieser Ernennung in die Verwaltung für das höhere Schulwesen von dem Posten des Ministerialdirektors W. Bremen, dem auch das Kultusministerium untersteht, abgewandt und direkt dem Unterrichtsministerium unterstellt worden.

Deutsche Gesellschaft für Kaufmanns-Erholungsheimen. In den letzten Wochen sind wiederum zahlreiche Stiftungen bei der Deutschen Gesellschaft für Kaufmanns-Erholungsheimen eingegangen, u. a. von: Ernst Meyer, Weichselnieder, Heilbrunn 5000 M., Handelsbankpräsident Andrae-Wülshelm 5000 M., Paul Köhler-Berg-Clabach 5000 M., Geh. Kommerzienrat Steinbeis-Braunburg 5000 M., von nicht genannt sein mögender Seite 5000 M. Außerdem sind der Gesellschaft zahlreiche Mitglieder beigetreten, u. a. C. L. Behrens-Hamburg mit einem Beitrage von 1000 M., Albert Bröckel-Hamburg mit 1000 M., Freifrau v. Simolin-Kronpfe-Berowitz-Stutgart mit 1000 M., Theodor Willas-Hamburg mit einem Beitrage von 1000 M., Hegenbuecher & Sohn, Heilbrunn mit 1000 M.

Die Ankunft der amerikanischen Gäste. Mehr als 400 amerikanische Lehrer und Lehrerrinnen, Mitglieder des Nationalen Deutsch-Amerikanischen Lehrerbundes, und eine Anzahl Schulfreunde sind Freitag nach mit dem Lloyd-Dampfer „Großer Kurier“ in Bremerhaven angekommen, von wo aus sie sich Sonntags morgen im Sonderzug nach Bremen begaben. Im Bahnhof wurden sie von den deutschen Kollegen begrüßt. Sonntags abend fand ein offizieller Empfang seitens des Senats statt.

### Hof- und Personalnachrichten.

- \* Der König von Sachsen ist mit seinen Söhnen und Töchtern auf mehrere Wochen, in das Nordseebad J. u. J. abgereist.
- \* Ein anhaltischer Feind gestorben.
- \* Die Prinzessin Concord ist am Freitag abend 11 Uhr in Ballenstedt von einem Prinzen glücklich entbunden worden.

## Ausland.

### Der russische Kriegeminister in Paris.

Der russische Kriegeminister General Sukomlinow, welcher der kaiserlichen Kaiserfamilie in Ballenstedt wohnte, ist am Freitag in Paris eingetroffen, wo er sich vorübergehend aufhält. Das „Journal“ schreibt, daß er, obgleich sein Besuch nicht offiziell ist, doch mit dem Präsidenten der Republik, dem Ministerpräsidenten Poincaré und dem Kriegeminister Millerand Unterredungen haben wird.

### Wahlrechtsfragen in Luxemburg.

Die luxemburgische Kammer hat eine Kommission eingesetzt, um die Frage der Einführung des allgemeinen, gleichen, geheimen und direkten Wahlrechts zu prüfen. In Verbindung damit steht eine Reihe anderer Veränderungen der Verfassung, wie Unterdrückung, Einführung einer zweiten gewählten Kammer, die für die politische Zukunft des Landes von größter Bedeutung sind. Die Sozialdemokraten sind natürlich für das allgemeine Wahlrecht, das liberale Zentrum mit wenigen Ausnahmen dagegen. Ihr Vorschlag ist eher ein Wahlrecht wie das belgische Proportionalwahlrecht.

## Provinzialnachrichten.

### Zwei Opfer des Ansturz.

\* Koblentz, 12. Juli. Gestern hat die Ansturz zwei Opfer gefordert. Etwas entfernt bei Koblenz in der freien Ansturz der 12jährige Schulmädchen Marianne und zweitens schied beim Retten eines erkrankenden Kindes in der Bernadottens Al. Domäne Wendelstein der dort angestellte Schütze sein Leben ein.

### Ausstellungshallen.

Leipzig, 12. Juli. Eine Halle der Stadt Leipzig, die künftig Ausstellungszwecken dienen soll, wird von den deutschen Betonbauhütten auf dem Gelände der Internationalen Bauausstellung errichtet werden. Das Gebäude soll einen Wert von 400 000 M. haben; die Stadt selbst leistet einen Beitrag von 125 000 M. Man erwartet, daß der Bau in solchen Umständen gehalten sein wird, daß er allen Repräsentationen und Ausstellungszwecken genügen kann.

Der älteste deutsche aktive Schiffe. Königliche, 12. Juli. In dem in Frankfurt a. M. stattfindenden den deutschen Bundesbesitzigen nimmt auch der älteste deutsche aktive Schiffe, der am 13. August 1833 geborene, hier lebende Vorgesandtsrat Julius Barts, teil. In der Herbstzeit wurden dem großen Schiffsbauer, dem einzigen noch lebenden Deutschen, der bei der Gründung des Deutschen Schiffsbundes am 11. Juli 1861 mitwirkte, die jährliche Jubiläumfeier ausstell. Jubiläumsfeier Paris hat noch bei seinem Jubiläum, was es in Süd- oder Norddeutschland gewesen sein, gefeiert. Nach genau entfiel er sich der Tage des Jahres 1862, an denen sich Deutschlands Schiffe zum ersten Male in Frankfurt a. M. zum Zusammenfinden. In Dresden, Hamburg, München, Luzern überall hat er die Würde geführt und ist preisgekrönt noch dem stillen Königliche betraget.

Großgörschen, 11. Juli. (Das Gut des Amtsvorsethers Wagner) hier ist von der Firma Carl Fuchs-Duerfher angekauft und parzelliert worden. Während ein Teil des Aders von hiesigen Besitzern erworben ist, wurde das Restgut nebst 60 Morgen Land von dem Landwirt Johann in Burgluben erhalten.

\* Breslau, 13. Juli. (Die hiesigen Schulferien) beginnen am Montag, den 15. Juli, und enden am Montag, den 6. August.

Weienfels, 12. Juli. (Leichenfund.) Heute vormittag wurde in dem Schloßpark gegenüber dem Eisenbahn-Wartschuppen die Leiche einer ca. 40jährigen Frau aufgefunden. Bestattet war die Leiche mit grauem, mit dunklen Streifen versehenen Rock, an dem ein dunkler Gürtel befestigt war, mit rotbraunen, vielfach gestopften Unterrock, grauen Strümpfen, rotenbraunen Handschuhen und schwarzer, weickpattierter Schärpe. Der Leichnam ist sehr abgemagert, Zähne sind defekt, der Mund ist fisch.

Senftenleben, 12. Juli. (Der Gashof „Deutsche Reichshalle“) ist zum Preise von 45 000 Mark an den Gashof Max Schröder aus Leipzig-Schöneberg übergegangen.

Molmde, 12. Juli. (Zwei Tage vor der goldenen Hochzeit.) Der Jüdinnaalial Gottfried Palms hier sollte morgen mit seiner Ehefrau Wilhelmine geb. Topf die goldene Hochzeit feiern. Leider ist gestern der Ehegatte, der sich bisher einer guten Gesundheit erfreute, ganz plötzlich im Alter von 77 Jahren gestorben, so daß sein Hochzeitsfest nunmehr kein Fest geworden ist. Der Kaiser hatte bereits das Gnadengehalt von 50 M. angewiesen, auch hatten die Kaiserliche Genschafter, der hiesige Gemeindevorstand und der Männer-Gesangverein „Zion“ würdige Ehrungen geplant.

\* Leipzig, 12. Juli. (Der hiesige Krieges- und Landwehrverein) beschließt, am 24. bis 26. August d. J. anlässlich seines vierzigjährigen Bestehens größere öffentliche Veranstaltungen zu treffen. Dem Feste soll ein Kinder- und Volkesspektakel angegliedert werden.

Mitterfel, 12. Juli. (Koblenz Bergigung.) Der oberrheinische Reichshof Koblenz, der in der Deutschen Cellulosefabrik beschäftigt war, erkrankte am Dienstag abend in der Gashofwohnung des Betriebes durch Einatmen von giftigen Dämpfen. Im Laufe der Nacht verschlimmerte sich sein Zustand derart, daß er am Mittwoch vormittag sein lästiges Krankenlager übergeben werden mußte. An dieser Bergigungserkrankung ist der Unglückliche heute früh gestorben.

Erfurt, 12. Juli. (Ein D-Jugendbesuch verfaßt.) In Weimar war am 6. Juli der Ministerpräsidenten Gotschewski wegen Vertreibung unglücklicher Bilder und Schriften von der Strafkammer zu acht Monaten Gefängnis verurteilt worden. Jetzt erfolgte plötzlich wegen Minderjährigkeit seine Verhaftung, als er Weimar mit der Bahn verlassen wollte. Es scheint gegen ihn nämlich noch eine Untersuchung wegen Ehrenabwandes. Seine vielen Reisen, bei denen er in den D-Flügen auch die Bilder und Schriften vertrieb, benutzte er nämlich gleichzeitig, die Reisenden zu bestehlen. Bei der Hausdurchsuchung, die feinerzeit in der Widerangelegenheit vorgenommen wurde, fand sich unerwartet auch Material, das Beweismittel zu den Ehrenabwandeslieferungen lieferte.

Nordhausen, 13. Juli. (Der Defraudant Branding in Nordhausen?) Die „Ztg.“ meldet: In einem hiesigen Hotel stieg in voriger Woche ein Fremder ab, dessen hohes Auftreten bald den Bedacht des Hotelbesitzers erregte, der in ihm den fähigsten, mit 200 000 M. durchgezählten Kassendiebstahl Branding von der Dresdener Bank in Berlin zu erkennen glaubte. Nachdem sich der Hotelbesitzer noch einmal vergewissert hatte, daß das Eigentum des Defraudanten auf den Fremden Galt in der Hauptstadt genau zutrifft, beschloß er die hiesige Polizei, die jedoch einen Beamten in J. u. J. entsandte, der sich im Hotelgarten an einem benachbarten Tische niederließ und den Fremden beobachtete. Demein mochte die Sache aber nicht genauer zusehen, er erhob sich und machte sich, wie er ging und hand, aus dem Staube. Der Polizeibeamte nahm die Befolgung des Durchganges auf, verlor ihm jedoch ummett der Stadt bald aus dem Auge. Da der Fremde kein ganzes Gepäck im Stich gelassen hat, dürfte wohl bald weiterer Aufklärung erfolgen, ob der Ausreißer wirklich der fähigste Branding war. Auf seiner Greifung und die Wiederbeschaffung des gestohlenen Geldes hat die Direktion der Dresdener Bank bekanntlich eine Besoldung von 10 000 M. ausgesetzt.

Wandeburg, 13. Juli. (Von den bei der Explosion in den Hildebrandtischen Schmelzhütten) verletzten Arbeitern ist noch einer gestorben, so daß die Zahl der Verletzten auf neun angewachsen ist. Der Zustand der übrigen verunglückten Arbeiter ist derartig, daß noch mit einigen weiteren Todesfällen gerechnet werden muß.

Stendal, 12. Juli. (Unter Zufahrenentmal) wurde dem Bildhauer Arnold Kilmne in Charlottenburg nunmehr endgültig zur Ausführung in Auftrag gegeben, da dieser den schönsten Entwurf geliefert hatte. Der Preis des Denkmals soll ohne Fundamentarbeiten 6000 M. betragen.

Weimar, 12. Juli. (Verweisungssatz eines Kindes.) Die nahe an 70 Jahre alte Witwe Marlen stürzte sich heute nach gegen 1 Uhr ab in der dritten Etage gelegenen Wohnraumwohnung des Hauses Ebertsbergstraße 90 aus dem Fenster auf das Straßenpflaster herab. Unheilhaft verurteilt wurde sie laut darauf dort von Hausbesitzern, die den Fall bemerkten hatten, in einer großen Blutsprache tot aufgefunden. Die alte Frau hat die Zeit aus Verzweiflung über ihren Zustand gelebt; sie war seit zwei Jahren total erblindet und nebenblind.

Gotha, 12. Juli. (Ein Protest gegen die Auto-mobilsteuer.) In der gestrigen Sitzung des hiesigen Fremdenverkehrsvereins wurde beschlossen, eine erneute Eingabe an den Landtag des Herzogtums Sachsen-Gotha zu richten um Aufhebung der eingeführten Automobilsteuer, da diese als durch-

**Schierke** Kurbäder Waldpark  
Kurbäder Waldpark  
Kurbäder Waldpark  
Kurbäder Waldpark  
Kurbäder Waldpark



# Paul Schauseil & Co.

kommanditirt v. d. Anhalt-Desauischen Landesbank.  
Halle a/S., Bitterfeld, Delitzsch u. Eilenburg.

**An- und Verkauf  
von Wertpapieren,  
ausländischen Banknoten  
und Geldsorten.**

**Check-  
Conto-Corrent-  
Wechsel-  
Verkehr.**  
Domizilstelle für Wechsel.  
Einföhrung von Coupons etc.

Annahme und Verzinsung von  
Spar-Einlagen (Depositen).  
Verlosungs-Kontrolle.  
**Privat-Tresore**  
(einsteln vermietbar).

## Pferde-Rennen zu Halle a. S.

am Sonntag, den 21. Juli 1912, von 3 Uhr ab,  
auf den Vossendorfer Wiesen.  
6 Herren-Rennen im Werte von 5600 Mk.  
und 11 Ehrenpreise.

**Totalisator ist im Betrieb.**  
Bretts der Wette, sowie Ververkaufsstellen genau wie bei den  
Rennen am 7. Juli 1912.

Für die Wette ist die "Wettannahmestelle" in Halle a. S.  
Barthstraße Nr. 2, Telefon 776, eingerichtet. Diese vermittelt  
auch die Wette für alle größeren Rennplätze im Deutschen Reich  
und ist geöffnet an den Sonntagen von 9<sup>1/2</sup> - 12<sup>1/2</sup> Uhr vormittags.

Eröffnung den 23. August  
zur grossen Gartenbau-Ausstellung  
Halle a. S.

## Lunapark

Merseburgerstrasse, Radrennbahn.  
Festwirt B. Bernhardt, Zum Oberpollinger.

**Dresden 1912.  
Große Kunstausstellung  
vom 1. Mai - 15. Okt.**  
Städt. Ausstellungspalast-Gebäude,  
Abteilungen: 1. Bildhauerei, 2. Plastik,  
3. Malerei, 4. Graphik, 5. Kunstgewerbe,  
6. Industrie, 7. Naturgeschichte, 8. Ethnologie,  
9. Zoologie, 10. Botanik, 11. Mineralogie, 12. Geologie,  
13. Archäologie, 14. Numismatik, 15. Paläontologie,  
16. Ethnographische Museen, 17. Bibliothek, 18. Musikinstrumente,  
19. Kunsthandwerk, 20. Kunstgewerbe, 21. Industrie, 22. Naturgeschichte,  
23. Ethnologie, 24. Zoologie, 25. Botanik, 26. Mineralogie, 27. Geologie,  
28. Archäologie, 29. Numismatik, 30. Paläontologie, 31. Ethnographische Museen,  
32. Bibliothek, 33. Musikinstrumente, 34. Kunsthandwerk, 35. Kunstgewerbe,  
36. Industrie, 37. Naturgeschichte, 38. Ethnologie, 39. Zoologie, 40. Botanik,  
41. Mineralogie, 42. Geologie, 43. Archäologie, 44. Numismatik, 45. Paläontologie,  
46. Ethnographische Museen, 47. Bibliothek, 48. Musikinstrumente,  
49. Kunsthandwerk, 50. Kunstgewerbe, 51. Industrie, 52. Naturgeschichte,  
53. Ethnologie, 54. Zoologie, 55. Botanik, 56. Mineralogie, 57. Geologie,  
58. Archäologie, 59. Numismatik, 60. Paläontologie, 61. Ethnographische Museen,  
62. Bibliothek, 63. Musikinstrumente, 64. Kunsthandwerk, 65. Kunstgewerbe,  
66. Industrie, 67. Naturgeschichte, 68. Ethnologie, 69. Zoologie, 70. Botanik,  
71. Mineralogie, 72. Geologie, 73. Archäologie, 74. Numismatik, 75. Paläontologie,  
76. Ethnographische Museen, 77. Bibliothek, 78. Musikinstrumente,  
79. Kunsthandwerk, 80. Kunstgewerbe, 81. Industrie, 82. Naturgeschichte,  
83. Ethnologie, 84. Zoologie, 85. Botanik, 86. Mineralogie, 87. Geologie,  
88. Archäologie, 89. Numismatik, 90. Paläontologie, 91. Ethnographische Museen,  
92. Bibliothek, 93. Musikinstrumente, 94. Kunsthandwerk, 95. Kunstgewerbe,  
96. Industrie, 97. Naturgeschichte, 98. Ethnologie, 99. Zoologie, 100. Botanik,  
101. Mineralogie, 102. Geologie, 103. Archäologie, 104. Numismatik, 105. Paläontologie,  
106. Ethnographische Museen, 107. Bibliothek, 108. Musikinstrumente,  
109. Kunsthandwerk, 110. Kunstgewerbe, 111. Industrie, 112. Naturgeschichte,  
113. Ethnologie, 114. Zoologie, 115. Botanik, 116. Mineralogie, 117. Geologie,  
118. Archäologie, 119. Numismatik, 120. Paläontologie, 121. Ethnographische Museen,  
122. Bibliothek, 123. Musikinstrumente, 124. Kunsthandwerk, 125. Kunstgewerbe,  
126. Industrie, 127. Naturgeschichte, 128. Ethnologie, 129. Zoologie, 130. Botanik,  
131. Mineralogie, 132. Geologie, 133. Archäologie, 134. Numismatik, 135. Paläontologie,  
136. Ethnographische Museen, 137. Bibliothek, 138. Musikinstrumente,  
139. Kunsthandwerk, 140. Kunstgewerbe, 141. Industrie, 142. Naturgeschichte,  
143. Ethnologie, 144. Zoologie, 145. Botanik, 146. Mineralogie, 147. Geologie,  
148. Archäologie, 149. Numismatik, 150. Paläontologie, 151. Ethnographische Museen,  
152. Bibliothek, 153. Musikinstrumente, 154. Kunsthandwerk, 155. Kunstgewerbe,  
156. Industrie, 157. Naturgeschichte, 158. Ethnologie, 159. Zoologie, 160. Botanik,  
161. Mineralogie, 162. Geologie, 163. Archäologie, 164. Numismatik, 165. Paläontologie,  
166. Ethnographische Museen, 167. Bibliothek, 168. Musikinstrumente,  
169. Kunsthandwerk, 170. Kunstgewerbe, 171. Industrie, 172. Naturgeschichte,  
173. Ethnologie, 174. Zoologie, 175. Botanik, 176. Mineralogie, 177. Geologie,  
178. Archäologie, 179. Numismatik, 180. Paläontologie, 181. Ethnographische Museen,  
182. Bibliothek, 183. Musikinstrumente, 184. Kunsthandwerk, 185. Kunstgewerbe,  
186. Industrie, 187. Naturgeschichte, 188. Ethnologie, 189. Zoologie, 190. Botanik,  
191. Mineralogie, 192. Geologie, 193. Archäologie, 194. Numismatik, 195. Paläontologie,  
196. Ethnographische Museen, 197. Bibliothek, 198. Musikinstrumente,  
199. Kunsthandwerk, 200. Kunstgewerbe, 201. Industrie, 202. Naturgeschichte,  
203. Ethnologie, 204. Zoologie, 205. Botanik, 206. Mineralogie, 207. Geologie,  
208. Archäologie, 209. Numismatik, 210. Paläontologie, 211. Ethnographische Museen,  
212. Bibliothek, 213. Musikinstrumente, 214. Kunsthandwerk, 215. Kunstgewerbe,  
216. Industrie, 217. Naturgeschichte, 218. Ethnologie, 219. Zoologie, 220. Botanik,  
221. Mineralogie, 222. Geologie, 223. Archäologie, 224. Numismatik, 225. Paläontologie,  
226. Ethnographische Museen, 227. Bibliothek, 228. Musikinstrumente,  
229. Kunsthandwerk, 230. Kunstgewerbe, 231. Industrie, 232. Naturgeschichte,  
233. Ethnologie, 234. Zoologie, 235. Botanik, 236. Mineralogie, 237. Geologie,  
238. Archäologie, 239. Numismatik, 240. Paläontologie, 241. Ethnographische Museen,  
242. Bibliothek, 243. Musikinstrumente, 244. Kunsthandwerk, 245. Kunstgewerbe,  
246. Industrie, 247. Naturgeschichte, 248. Ethnologie, 249. Zoologie, 250. Botanik,  
251. Mineralogie, 252. Geologie, 253. Archäologie, 254. Numismatik, 255. Paläontologie,  
256. Ethnographische Museen, 257. Bibliothek, 258. Musikinstrumente,  
259. Kunsthandwerk, 260. Kunstgewerbe, 261. Industrie, 262. Naturgeschichte,  
263. Ethnologie, 264. Zoologie, 265. Botanik, 266. Mineralogie, 267. Geologie,  
268. Archäologie, 269. Numismatik, 270. Paläontologie, 271. Ethnographische Museen,  
272. Bibliothek, 273. Musikinstrumente, 274. Kunsthandwerk, 275. Kunstgewerbe,  
276. Industrie, 277. Naturgeschichte, 278. Ethnologie, 279. Zoologie, 280. Botanik,  
281. Mineralogie, 282. Geologie, 283. Archäologie, 284. Numismatik, 285. Paläontologie,  
286. Ethnographische Museen, 287. Bibliothek, 288. Musikinstrumente,  
289. Kunsthandwerk, 290. Kunstgewerbe, 291. Industrie, 292. Naturgeschichte,  
293. Ethnologie, 294. Zoologie, 295. Botanik, 296. Mineralogie, 297. Geologie,  
298. Archäologie, 299. Numismatik, 300. Paläontologie, 301. Ethnographische Museen,  
302. Bibliothek, 303. Musikinstrumente, 304. Kunsthandwerk, 305. Kunstgewerbe,  
306. Industrie, 307. Naturgeschichte, 308. Ethnologie, 309. Zoologie, 310. Botanik,  
311. Mineralogie, 312. Geologie, 313. Archäologie, 314. Numismatik, 315. Paläontologie,  
316. Ethnographische Museen, 317. Bibliothek, 318. Musikinstrumente,  
319. Kunsthandwerk, 320. Kunstgewerbe, 321. Industrie, 322. Naturgeschichte,  
323. Ethnologie, 324. Zoologie, 325. Botanik, 326. Mineralogie, 327. Geologie,  
328. Archäologie, 329. Numismatik, 330. Paläontologie, 331. Ethnographische Museen,  
332. Bibliothek, 333. Musikinstrumente, 334. Kunsthandwerk, 335. Kunstgewerbe,  
336. Industrie, 337. Naturgeschichte, 338. Ethnologie, 339. Zoologie, 340. Botanik,  
341. Mineralogie, 342. Geologie, 343. Archäologie, 344. Numismatik, 345. Paläontologie,  
346. Ethnographische Museen, 347. Bibliothek, 348. Musikinstrumente,  
349. Kunsthandwerk, 350. Kunstgewerbe, 351. Industrie, 352. Naturgeschichte,  
353. Ethnologie, 354. Zoologie, 355. Botanik, 356. Mineralogie, 357. Geologie,  
358. Archäologie, 359. Numismatik, 360. Paläontologie, 361. Ethnographische Museen,  
362. Bibliothek, 363. Musikinstrumente, 364. Kunsthandwerk, 365. Kunstgewerbe,  
366. Industrie, 367. Naturgeschichte, 368. Ethnologie, 369. Zoologie, 370. Botanik,  
371. Mineralogie, 372. Geologie, 373. Archäologie, 374. Numismatik, 375. Paläontologie,  
376. Ethnographische Museen, 377. Bibliothek, 378. Musikinstrumente,  
379. Kunsthandwerk, 380. Kunstgewerbe, 381. Industrie, 382. Naturgeschichte,  
383. Ethnologie, 384. Zoologie, 385. Botanik, 386. Mineralogie, 387. Geologie,  
388. Archäologie, 389. Numismatik, 390. Paläontologie, 391. Ethnographische Museen,  
392. Bibliothek, 393. Musikinstrumente, 394. Kunsthandwerk, 395. Kunstgewerbe,  
396. Industrie, 397. Naturgeschichte, 398. Ethnologie, 399. Zoologie, 400. Botanik,  
401. Mineralogie, 402. Geologie, 403. Archäologie, 404. Numismatik, 405. Paläontologie,  
406. Ethnographische Museen, 407. Bibliothek, 408. Musikinstrumente,  
409. Kunsthandwerk, 410. Kunstgewerbe, 411. Industrie, 412. Naturgeschichte,  
413. Ethnologie, 414. Zoologie, 415. Botanik, 416. Mineralogie, 417. Geologie,  
418. Archäologie, 419. Numismatik, 420. Paläontologie, 421. Ethnographische Museen,  
422. Bibliothek, 423. Musikinstrumente, 424. Kunsthandwerk, 425. Kunstgewerbe,  
426. Industrie, 427. Naturgeschichte, 428. Ethnologie, 429. Zoologie, 430. Botanik,  
431. Mineralogie, 432. Geologie, 433. Archäologie, 434. Numismatik, 435. Paläontologie,  
436. Ethnographische Museen, 437. Bibliothek, 438. Musikinstrumente,  
439. Kunsthandwerk, 440. Kunstgewerbe, 441. Industrie, 442. Naturgeschichte,  
443. Ethnologie, 444. Zoologie, 445. Botanik, 446. Mineralogie, 447. Geologie,  
448. Archäologie, 449. Numismatik, 450. Paläontologie, 451. Ethnographische Museen,  
452. Bibliothek, 453. Musikinstrumente, 454. Kunsthandwerk, 455. Kunstgewerbe,  
456. Industrie, 457. Naturgeschichte, 458. Ethnologie, 459. Zoologie, 460. Botanik,  
461. Mineralogie, 462. Geologie, 463. Archäologie, 464. Numismatik, 465. Paläontologie,  
466. Ethnographische Museen, 467. Bibliothek, 468. Musikinstrumente,  
469. Kunsthandwerk, 470. Kunstgewerbe, 471. Industrie, 472. Naturgeschichte,  
473. Ethnologie, 474. Zoologie, 475. Botanik, 476. Mineralogie, 477. Geologie,  
478. Archäologie, 479. Numismatik, 480. Paläontologie, 481. Ethnographische Museen,  
482. Bibliothek, 483. Musikinstrumente, 484. Kunsthandwerk, 485. Kunstgewerbe,  
486. Industrie, 487. Naturgeschichte, 488. Ethnologie, 489. Zoologie, 490. Botanik,  
491. Mineralogie, 492. Geologie, 493. Archäologie, 494. Numismatik, 495. Paläontologie,  
496. Ethnographische Museen, 497. Bibliothek, 498. Musikinstrumente,  
499. Kunsthandwerk, 500. Kunstgewerbe, 501. Industrie, 502. Naturgeschichte,  
503. Ethnologie, 504. Zoologie, 505. Botanik, 506. Mineralogie, 507. Geologie,  
508. Archäologie, 509. Numismatik, 510. Paläontologie, 511. Ethnographische Museen,  
512. Bibliothek, 513. Musikinstrumente, 514. Kunsthandwerk, 515. Kunstgewerbe,  
516. Industrie, 517. Naturgeschichte, 518. Ethnologie, 519. Zoologie, 520. Botanik,  
521. Mineralogie, 522. Geologie, 523. Archäologie, 524. Numismatik, 525. Paläontologie,  
526. Ethnographische Museen, 527. Bibliothek, 528. Musikinstrumente,  
529. Kunsthandwerk, 530. Kunstgewerbe, 531. Industrie, 532. Naturgeschichte,  
533. Ethnologie, 534. Zoologie, 535. Botanik, 536. Mineralogie, 537. Geologie,  
538. Archäologie, 539. Numismatik, 540. Paläontologie, 541. Ethnographische Museen,  
542. Bibliothek, 543. Musikinstrumente, 544. Kunsthandwerk, 545. Kunstgewerbe,  
546. Industrie, 547. Naturgeschichte, 548. Ethnologie, 549. Zoologie, 550. Botanik,  
551. Mineralogie, 552. Geologie, 553. Archäologie, 554. Numismatik, 555. Paläontologie,  
556. Ethnographische Museen, 557. Bibliothek, 558. Musikinstrumente,  
559. Kunsthandwerk, 560. Kunstgewerbe, 561. Industrie, 562. Naturgeschichte,  
563. Ethnologie, 564. Zoologie, 565. Botanik, 566. Mineralogie, 567. Geologie,  
568. Archäologie, 569. Numismatik, 570. Paläontologie, 571. Ethnographische Museen,  
572. Bibliothek, 573. Musikinstrumente, 574. Kunsthandwerk, 575. Kunstgewerbe,  
576. Industrie, 577. Naturgeschichte, 578. Ethnologie, 579. Zoologie, 580. Botanik,  
581. Mineralogie, 582. Geologie, 583. Archäologie, 584. Numismatik, 585. Paläontologie,  
586. Ethnographische Museen, 587. Bibliothek, 588. Musikinstrumente,  
589. Kunsthandwerk, 590. Kunstgewerbe, 591. Industrie, 592. Naturgeschichte,  
593. Ethnologie, 594. Zoologie, 595. Botanik, 596. Mineralogie, 597. Geologie,  
598. Archäologie, 599. Numismatik, 600. Paläontologie, 601. Ethnographische Museen,  
602. Bibliothek, 603. Musikinstrumente, 604. Kunsthandwerk, 605. Kunstgewerbe,  
606. Industrie, 607. Naturgeschichte, 608. Ethnologie, 609. Zoologie, 610. Botanik,  
611. Mineralogie, 612. Geologie, 613. Archäologie, 614. Numismatik, 615. Paläontologie,  
616. Ethnographische Museen, 617. Bibliothek, 618. Musikinstrumente,  
619. Kunsthandwerk, 620. Kunstgewerbe, 621. Industrie, 622. Naturgeschichte,  
623. Ethnologie, 624. Zoologie, 625. Botanik, 626. Mineralogie, 627. Geologie,  
628. Archäologie, 629. Numismatik, 630. Paläontologie, 631. Ethnographische Museen,  
632. Bibliothek, 633. Musikinstrumente, 634. Kunsthandwerk, 635. Kunstgewerbe,  
636. Industrie, 637. Naturgeschichte, 638. Ethnologie, 639. Zoologie, 640. Botanik,  
641. Mineralogie, 642. Geologie, 643. Archäologie, 644. Numismatik, 645. Paläontologie,  
646. Ethnographische Museen, 647. Bibliothek, 648. Musikinstrumente,  
649. Kunsthandwerk, 650. Kunstgewerbe, 651. Industrie, 652. Naturgeschichte,  
653. Ethnologie, 654. Zoologie, 655. Botanik, 656. Mineralogie, 657. Geologie,  
658. Archäologie, 659. Numismatik, 660. Paläontologie, 661. Ethnographische Museen,  
662. Bibliothek, 663. Musikinstrumente, 664. Kunsthandwerk, 665. Kunstgewerbe,  
666. Industrie, 667. Naturgeschichte, 668. Ethnologie, 669. Zoologie, 670. Botanik,  
671. Mineralogie, 672. Geologie, 673. Archäologie, 674. Numismatik, 675. Paläontologie,  
676. Ethnographische Museen, 677. Bibliothek, 678. Musikinstrumente,  
679. Kunsthandwerk, 680. Kunstgewerbe, 681. Industrie, 682. Naturgeschichte,  
683. Ethnologie, 684. Zoologie, 685. Botanik, 686. Mineralogie, 687. Geologie,  
688. Archäologie, 689. Numismatik, 690. Paläontologie, 691. Ethnographische Museen,  
692. Bibliothek, 693. Musikinstrumente, 694. Kunsthandwerk, 695. Kunstgewerbe,  
696. Industrie, 697. Naturgeschichte, 698. Ethnologie, 699. Zoologie, 700. Botanik,  
701. Mineralogie, 702. Geologie, 703. Archäologie, 704. Numismatik, 705. Paläontologie,  
706. Ethnographische Museen, 707. Bibliothek, 708. Musikinstrumente,  
709. Kunsthandwerk, 710. Kunstgewerbe, 711. Industrie, 712. Naturgeschichte,  
713. Ethnologie, 714. Zoologie, 715. Botanik, 716. Mineralogie, 717. Geologie,  
718. Archäologie, 719. Numismatik, 720. Paläontologie, 721. Ethnographische Museen,  
722. Bibliothek, 723. Musikinstrumente, 724. Kunsthandwerk, 725. Kunstgewerbe,  
726. Industrie, 727. Naturgeschichte, 728. Ethnologie, 729. Zoologie, 730. Botanik,  
731. Mineralogie, 732. Geologie, 733. Archäologie, 734. Numismatik, 735. Paläontologie,  
736. Ethnographische Museen, 737. Bibliothek, 738. Musikinstrumente,  
739. Kunsthandwerk, 740. Kunstgewerbe, 741. Industrie, 742. Naturgeschichte,  
743. Ethnologie, 744. Zoologie, 745. Botanik, 746. Mineralogie, 747. Geologie,  
748. Archäologie, 749. Numismatik, 750. Paläontologie, 751. Ethnographische Museen,  
752. Bibliothek, 753. Musikinstrumente, 754. Kunsthandwerk, 755. Kunstgewerbe,  
756. Industrie, 757. Naturgeschichte, 758. Ethnologie, 759. Zoologie, 760. Botanik,  
761. Mineralogie, 762. Geologie, 763. Archäologie, 764. Numismatik, 765. Paläontologie,  
766. Ethnographische Museen, 767. Bibliothek, 768. Musikinstrumente,  
769. Kunsthandwerk, 770. Kunstgewerbe, 771. Industrie, 772. Naturgeschichte,  
773. Ethnologie, 774. Zoologie, 775. Botanik, 776. Mineralogie, 777. Geologie,  
778. Archäologie, 779. Numismatik, 780. Paläontologie, 781. Ethnographische Museen,  
782. Bibliothek, 783. Musikinstrumente, 784. Kunsthandwerk, 785. Kunstgewerbe,  
786. Industrie, 787. Naturgeschichte, 788. Ethnologie, 789. Zoologie, 790. Botanik,  
791. Mineralogie, 792. Geologie, 793. Archäologie, 794. Numismatik, 795. Paläontologie,  
796. Ethnographische Museen, 797. Bibliothek, 798. Musikinstrumente,  
799. Kunsthandwerk, 800. Kunstgewerbe, 801. Industrie, 802. Naturgeschichte,  
803. Ethnologie, 804. Zoologie, 805. Botanik, 806. Mineralogie, 807. Geologie,  
808. Archäologie, 809. Numismatik, 810. Paläontologie, 811. Ethnographische Museen,  
812. Bibliothek, 813. Musikinstrumente, 814. Kunsthandwerk, 815. Kunstgewerbe,  
816. Industrie, 817. Naturgeschichte, 818. Ethnologie, 819. Zoologie, 820. Botanik,  
821. Mineralogie, 822. Geologie, 823. Archäologie, 824. Numismatik, 825. Paläontologie,  
826. Ethnographische Museen, 827. Bibliothek, 828. Musikinstrumente,  
829. Kunsthandwerk, 830. Kunstgewerbe, 831. Industrie, 832. Naturgeschichte,  
833. Ethnologie, 834. Zoologie, 835. Botanik, 836. Mineralogie, 837. Geologie,  
838. Archäologie, 839. Numismatik, 840. Paläontologie, 841. Ethnographische Museen,  
842. Bibliothek, 843. Musikinstrumente, 844. Kunsthandwerk, 845. Kunstgewerbe,  
846. Industrie, 847. Naturgeschichte, 848. Ethnologie, 849. Zoologie, 850. Botanik,  
851. Mineralogie, 852. Geologie, 853. Archäologie, 854. Numismatik, 855. Paläontologie,  
856. Ethnographische Museen, 857. Bibliothek, 858. Musikinstrumente,  
859. Kunsthandwerk, 860. Kunstgewerbe, 861. Industrie, 862. Naturgeschichte,  
863. Ethnologie, 864. Zoologie, 865. Botanik, 866. Mineralogie, 867. Geologie,  
868. Archäologie, 869. Numismatik, 870. Paläontologie, 871. Ethnographische Museen,  
872. Bibliothek, 873. Musikinstrumente, 874. Kunsthandwerk, 875. Kunstgewerbe,  
876. Industrie, 877. Naturgeschichte, 878. Ethnologie, 879. Zoologie, 880. Botanik,  
881. Mineralogie, 882. Geologie, 883. Archäologie, 884. Numismatik, 885. Paläontologie,  
886. Ethnographische Museen, 887. Bibliothek, 888. Musikinstrumente,  
889. Kunsthandwerk, 890. Kunstgewerbe, 891. Industrie, 892. Naturgeschichte,  
893. Ethnologie, 894. Zoologie, 895. Botanik, 896. Mineralogie, 897. Geologie,  
898. Archäologie, 899. Numismatik, 900. Paläontologie, 901. Ethnographische Museen,  
902. Bibliothek, 903. Musikinstrumente, 904. Kunsthandwerk, 905. Kunstgewerbe,  
906. Industrie, 907. Naturgeschichte, 908. Ethnologie, 909. Zoologie, 910. Botanik,  
911. Mineralogie, 912. Geologie, 913. Archäologie, 914. Numismatik, 915. Paläontologie,  
916. Ethnographische Museen, 917. Bibliothek, 918. Musikinstrumente,  
919. Kunsthandwerk, 920. Kunstgewerbe, 921. Industrie, 922. Naturgeschichte,  
923. Ethnologie, 924. Zoologie, 925. Botanik, 926. Mineralogie, 927. Geologie,  
928. Archäologie, 929. Numismatik, 930. Paläontologie, 931. Ethnographische Museen,  
932. Bibliothek, 933. Musikinstrumente, 934. Kunsthandwerk, 935. Kunstgewerbe,  
936. Industrie, 937. Naturgeschichte, 938. Ethnologie, 939. Zoologie, 940. Botanik,  
941. Mineralogie, 942. Geologie, 943. Archäologie, 944. Numismatik, 945. Paläontologie,  
946. Ethnographische Museen, 947. Bibliothek, 948. Musikinstrumente,  
949. Kunsthandwerk, 950. Kunstgewerbe, 951. Industrie, 952. Naturgeschichte,  
953. Ethnologie, 954. Zoologie, 955. Botanik, 956. Mineralogie, 957. Geologie,  
958. Archäologie, 959. Numismatik, 960. Paläontologie, 961. Ethnographische Museen,  
962. Bibliothek, 963. Musikinstrumente, 964. Kunsthandwerk, 965. Kunstgewerbe,  
966. Industrie, 967. Naturgeschichte, 968. Ethnologie, 969. Zoologie, 970. Botanik,  
971. Mineralogie, 972. Geologie, 973. Archäologie, 974. Numismatik, 975. Paläontologie,  
976. Ethnographische Museen, 977. Bibliothek, 978. Musikinstrumente,  
979. Kunsthandwerk, 980. Kunstgewerbe, 981. Industrie, 982. Naturgeschichte,  
983. Ethnologie, 984. Zoologie, 985. Botanik, 986. Mineralogie, 987. Geologie,  
988. Archäologie, 989. Numismatik, 990. Paläontologie, 991. Ethnographische Museen,  
992. Bibliothek, 993. Musikinstrumente, 994. Kunsthandwerk, 995. Kunstgewerbe,  
996. Industrie, 997. Naturgeschichte, 998. Ethnologie, 999. Zoologie, 1000. Botanik,  
1001. Mineralogie, 1002. Geologie, 1003. Archäologie, 1004. Numismatik, 1005. Paläontologie,  
1006. Ethnographische Museen, 1007. Bibliothek, 1008. Musikinstrumente,  
1009. Kunsthandwerk, 1010. Kunstgewerbe, 1011. Industrie, 1012. Naturgeschichte,  
1013. Ethnologie, 1014. Zoologie, 1015. Botanik, 1016. Mineralogie, 1017. Geologie,  
1018. Archäologie, 1019. Numismatik, 1020. Paläontologie, 1021. Ethnographische Museen,  
1022. Bibliothek, 1023. Musikinstrumente, 1024. Kunsthandwerk, 1025. Kunstgewerbe,  
1026. Industrie, 1027. Naturgeschichte, 1028. Ethnologie, 1029. Zoologie, 1030. Botanik,  
1031. Mineralogie, 1032. Geologie, 1033. Archäologie, 1034. Numismatik, 1035. Paläontologie,  
1036. Ethnographische Museen, 1037. Bibliothek, 1038. Musikinstrumente,  
1039. Kunsthandwerk, 1040. Kunstgewerbe, 1041. Industrie, 1042. Naturgeschichte,  
1043. Ethnologie, 1044. Zoologie, 1045. Botanik, 1046. Mineralogie, 1047. Geologie,  
1048. Archäologie, 1049. Numismatik, 1050. Paläontologie, 1051. Ethnographische Museen,  
1052. Bibliothek, 1053. Musikinstrumente, 1054. Kunsthandwerk, 1055. Kunstgewerbe,  
1056. Industrie, 1057. Naturgeschichte, 1058. Ethnologie, 1059. Zoologie, 1060. Botanik,  
1061. Mineralogie, 1062. Geologie, 1063. Archäologie, 1064. Numismatik, 1065. Paläontologie,  
1066. Ethnographische Museen, 1067. Bibliothek, 1068. Musikinstrumente,  
1069. Kunsthandwerk, 1070. Kunstgewerbe, 1071. Industrie, 1072. Naturgeschichte,  
1073. Ethnologie, 1074. Zoologie, 1075. Botanik, 1076. Mineralogie, 1077. Geologie,  
1078. Archäologie, 1079. Numismatik, 1080. Paläontologie, 1081. Ethnographische Museen,  
1082. Bibliothek, 1083. Musikinstrumente, 1084. Kunsthandwerk, 1085. Kunstgewerbe,  
1086. Industrie, 1087. Naturgeschichte, 1088. Ethnologie, 1089. Zoologie, 1090. Botanik,  
1091. Mineralogie, 1092. Geologie, 1093. Archäologie, 1094. Numismatik, 1095. Paläontologie,  
1096. Ethnographische Museen, 1097. Bibliothek, 1098. Musikinstrumente,  
1099. Kunsthandwerk, 1100. Kunstgewerbe, 1101. Industrie, 1102. Naturgeschichte,  
1103. Ethnologie, 1104. Zoologie, 1105. Botanik, 1106. Mineralogie, 1107. Geologie,  
1108. Archäologie, 1109. Numismatik, 1110. Paläontologie, 1111. Ethnographische Museen,  
1112. Bibliothek, 1113. Musikinstrumente, 1114. Kunsthandwerk, 1115. Kunstgewerbe,  
1116. Industrie, 1117. Naturgeschichte, 1118. Ethnologie, 1119. Zoologie, 1120. Botanik,  
1121. Mineralogie, 1122. Geologie, 1123. Archäologie, 1124. Numismatik, 1125. Paläontologie,  
1126. Ethnographische Museen, 1127. Bibliothek, 1128. Musikinstrumente,  
1129. Kunsthandwerk, 1130. Kunstgewerbe, 1131. Industrie, 1132. Naturgeschichte,  
1133. Ethnologie, 1134. Zoologie, 1135. Botanik, 1136. Mineralogie, 1137. Geologie,  
1138. Archäologie, 1139. Numismatik, 1140. Paläontologie, 1141. Ethnographische Museen,  
1142. Bibliothek, 1143. Musikinstrumente, 1144. Kunsthandwerk, 1145. Kunstgewerbe,  
1146. Industrie, 1147. Naturgeschichte, 1148. Ethnologie, 1149. Zoologie, 1150. Botanik,  
1151. Mineralogie, 1152. Geologie, 1153. Archäologie, 1154. Numismatik, 1155. Paläontologie,  
1156. Ethnographische Museen, 1157. Bibliothek, 1158. Musikinstrumente,  
1159. Kunsthandwerk, 1160. Kunstgewerbe, 1161. Industrie, 1162. Naturgeschichte,  
1163. Ethnologie, 1164. Zoologie, 1165. Botanik, 1166. Mineralogie, 1167. Geologie,  
1168. Archäologie, 1169. Numismatik, 1170. Paläontologie, 1171. Ethnographische Museen,  
1172. Bibliothek, 1173. Musikinstrumente, 1174. Kunsthandwerk, 1175. Kunstgewerbe,  
1176. Industrie, 1177. Naturgeschichte, 1178. Ethnologie, 1179. Zoologie, 1180. Botanik,  
1181. Mineralogie, 1182. Geologie, 1183. Archäologie, 1184. Numismatik, 1185. Paläontologie,  
1186. Ethnographische Museen, 1187. Bibliothek, 1188. Musikinstrumente,  
1189. Kunsthandwerk, 1190. Kunstgewerbe, 1191. Industrie, 1192. Naturgeschichte,  
1193. Ethnologie, 1194. Zoologie, 1195. Botanik, 1196. Mineralogie, 1197. Geologie,  
1198. Archäologie, 1199. Numismatik, 1200. Paläontologie, 1201. Ethnographische Museen,  
1202. Bibliothek, 1203. Musikinstrumente, 1204. Kunsthandwerk, 1205. Kunstgewerbe,  
1206. Industrie, 1207. Naturgeschichte, 1208. Ethnologie, 1209. Zoologie, 1210. Botanik,  
1211. Mineralogie, 1212. Geologie, 1213. Archäologie, 1214. Numismatik, 1215. Paläontologie,  
1216. Ethnographische Museen, 1217. Bibliothek, 1218. Musikinstrumente,  
1219. Kunsthandwerk, 1220. Kunstgewerbe, 1221. Industrie, 1222. Naturgeschichte,  
1223. Ethnologie, 1224. Zoologie, 1225. Botanik, 1226. Mineralogie, 1227. Geologie,  
1228. Archäologie, 1229. Numismatik, 1230. Paläontologie, 1231. Ethnographische Museen,  
1232. Bibliothek, 1233. Musikinstrumente, 1234. Kunsthandwerk, 1235. Kunstgewerbe,  
1236. Industrie, 1237. Naturgeschichte, 1238. Ethnologie, 1239. Zoologie, 1240. Botanik,  
1241. Mineralogie, 1242. Geologie, 1243. Archäologie, 1244. Numismatik, 1245. Paläontologie,  
1246. Ethnographische Museen, 1247. Bibliothek, 1248. Musikinstrumente,  
1249. Kunsthandwerk, 1250. Kunstgewerbe, 1251. Industrie, 1252. Naturgeschichte,  
1253. Ethnologie, 1254. Zoologie, 1255. Botanik, 1256. Mineralogie, 1257. Geologie,  
1258. Archäologie, 1259. Numismatik, 1260. Paläontologie, 1261. Ethnographische Museen,  
1262. Bibliothek, 1263. Musikinstrumente, 1264. Kunsthandwerk, 1265. Kunstgewerbe,  
1266. Industrie, 1267. Naturgeschichte, 1268. Ethnologie